



Weihnachtsmarkt in Waischenfeld

**Zum 29. Waischenfelder Weihnachtsmarkt
am 6. Dezember 2015, von 10.30 bis 18.00 Uhr
lädt die Tourist-Information herzlich ein.**

Die Eröffnung des Marktes erfolgt um 10.30 Uhr mit dem Christkind und den Weihnachtsengeln. Lassen Sie sich im Jubiläumsjahr der Stadt Waischenfeld vom besonderen Ambiente dieses Marktes auf dem neuen Stadtparkett und im Baderhaus verzaubern. Überzeugen Sie sich vom vielfältigen Angebot der über 30 Firanten. Von Getöpfernten über Christbäume bis Seifen & Badeprodukten von Schmuck über Spirituosen bis Weihnachtskrippen und vielem mehr.

Statten Sie auch dem **Adventsbasar der Pfarrei im Pfarrheim**, der heuer erstmals mit dem Weihnachtsmarkt zusammengelegt wurde, einen Besuch ab.

Lauschen Sie den vorweihnachtlichen Klängen der heimischen Sänger und Musiker. Für das leibliche Wohl bietet der Markt eine Fülle besonderer Leckereien. Die Pfarrei Waischenfeld und der Sportverein SV Bavaria Waischenfeld verwöhnen Sie in ihren jeweiligen Kaffeestuben mit Kaffee und einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Auch bietet der Sportverein Ponyreiten und eine Spielstube an. Im Sitzungssaal des Baderhauses werden gebrauchte Bücher sowie Überraschungspäckchen zum Verkauf angeboten, deren Erlös wieder für einen guten Zweck gespendet wird.

Sankt Nikolaus wird am späten Nachmittag süße Überraschungen an alle Kinder verteilen.

Programm:

10.30 Uhr Eröffnung des Marktes mit dem Christkind, den Engeln und dem Vokalensemble Belcanto Vocale, Leitung: Adolf Hofmann

15.00 Uhr Männergesangverein Breitenlesau, Leitung: Johannes Neuner

15.15 Uhr Klarinettengruppe des Musikvereins, Leitung: Ramona Wittmann

15.35 Uhr Zwitscherfinken des Musikvereins, Leitung: Susanne Görl

16.00 Uhr Männergesangverein Nankendorf, Leitung: Johannes Berner

16.15 Uhr Blechbläsergruppe des Musikvereins, Leitung: Michael Lindner

16.30 Uhr Chorgemeinschaft Gesangverein Waischenfeld/ Kirchenchor St. Burkard Oberailsfeld, Leitung: Michael Forster



Weihnachtsmarkt



am 6. Dezember 2015: Bücherstand

Buchspenden können nach telefonischer Anmeldung bei Conny Wickles (09202/604) oder Carina Bartsch (0171 6332352) abgegeben werden. Gesucht werden gut erhaltene Bücher, Taschenbücher, Romane und Kinderbücher - nicht älter als 10 Jahre.

Schon einmal vielen Dank für Ihre Spende im Voraus.

Gedenken an die Stadterhebung vor genau 700 Jahren

Das Dokument, das Waischenfeld mit den Stadtrechten belegte, ist auf den 08.12.1315 datiert. Zu diesem Anlass feiern wir am Dienstag, den 08.12.2015, um 18.00 Uhr einen Gedenkgottesdienst in der Stadtkapelle.

Anschließend um 19.00 Uhr sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte von Nah und Fern zu einem Festvortrag durch Toni Eckert in den Saal der Burg Waischenfeld eingeladen. Umrahmt wird der Abend von Belcanto Vocale und den Waischenfelder Burgmadla.

Der Historische Verein Oberfranken und der Heimatverein Waischenfeld freuen sich auf Ihren Besuch!

Kerninhalt des Vortrages zum Jahrestag der Stadterhebung von Toni Eckert (gebürtiger Waischenfelder und Kulturreferent des Landkreises Forchheim) wird folgender sein:

Die mittelalterliche Geschichte der Stadt Waischenfeld wurde allen voran von den Edelfreien von Schlüsselberg geprägt. Herausragender Vertreter dieser Adelsfamilie war der um 1275 geborene Konrad II., der als Marschall, Getreuer und Berater des Kaisers Ludwig IV., die Reichsgeschichte der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts beeinflusste. Im November 1313 entschied das Eingreifen der schlüsselbergischen Reiter die Schlacht von Gammelsdorf zwischen Ludwig von Wittelsbach und habsburgischen Truppen zu Gunsten der Bayern. Am 08. Dezember 1315 wurden die großen Verdienste Konrads von Schlüsselberg in dieser Schlacht und bei der Frankfurter Königswahl durch Ludwig IV. anerkannt. Zu Burglengenfeld verlieh der König dem schlüsselbergischen Dorf Waischenfeld die Stadtrechte mit zusätzlichem Schutz seiner jüdischen Bewohner. Weitere Bestätigungen dieses Privilegs folgten 1316 und 1322. Letztere nach der Schlacht bei Mühldorf am Inn, in der Konrad, von zahlreichen Rittern der Region begleitet, beim Sieg der Wittelsbacher über die Habsburger die Sturmfahne des Reiches trug.

Silvesterfeier

Der Vorverkauf hat begonnen.

Auf der Homepage der Stadt, unter www.waischenfeld.de ist der Stand der Platzreservierungen einsehbar.

Einfach auf „700 Jahre Stadt Waischenfeld“ und dann „Platzreservierung“ klicken.

Karten sind bei der Stadt direkt oder telefonisch unter 09202 9601-19 sowie unter der Email: 700jahre@waischenfeld.bayern.de erhältlich.

Weitere Details finden Sie auf der Sonderseite.

Die Silvesternight wird Ihnen mit dem Tanzorchester PIK10, einem umfangreichen Mehrgänge-Buffer, tollem Ambiente, natürlich mit Tanzparkett ein ganz besonderes Erlebnis zum Jahreswechsel bieten, dem Festjahr „700 Jahre Stadt Waischenfeld“ würdig.

Wir freuen uns auf dieses Highlight.

Stadt Waischenfeld und Organisationsteam 700 Jahre Stadt Waischenfeld

bürgerKLICKfest

Noch immer können Sie Ihre schönsten Eindrücke und Impressionen des gesamten Festjahres an uns senden.

Wir wollen bei der Abschlussveranstaltung am 23. Januar 2016 die schönsten Fotos präsentieren und die „TOP 3“ prämiieren.

Die Preise werden schon im nächsten Mitteilungsblatt vorgestellt!

Zusendungen bitte nur über Email. Näheres auf der Sonderseite.

Wir sind sehr gespannt auf Ihre Bilder!

Stadt Waischenfeld und Organisationsteam 700 Jahre Stadt Waischenfeld

Schon mal vormerken!

Am 23. Januar 2016 findet um 19.30 Uhr die offizielle Abschlussveranstaltung des Festjahres „700 Jahre STADT Waischenfeld“ in der Sport- und Bürgerhalle statt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Waischenfeld. Es erwartet Sie ein kurzweiliger Abend mit Musik und Unterhaltung, bei dem wir viele schöne Erinnerungen aus dem Festjahr miteinander teilen können.

Durch eine eigens erstellte Präsentation werden sicher so manche Erlebnisse und damit verbundene Emotionen in uns lebendig.

Die Stadt Waischenfeld und das ganze Organisationsteam möchten sich dabei auch gebührend bei vielen Unterstützern des außergewöhnlichen Jahres bedanken.

Außerdem werden die besten Fotos der Aktion „bürgerKLICKfest“ prämiert.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns sehr auf diesen Abend, der ganz im Zeichen unserer Gemeinde stehen soll, und hoffen auf Ihren zahlreichen Besuch.

Stadt Waischenfeld und Organisationsteam 700 Jahre Stadt Waischenfeld

Wer sucht, der findet! Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .

Impressum

STADT WAISCHENFELD

Mitteilungen und Nachrichten

Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann,
Marktplatz 1, 91344 Waischenfeld
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- "Amtliche Bekanntmachungen" werden nach der Geschäftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Der Bürgermeister informiert

Hilfe für Asylsuchende

Es ist schön, dass sich aufgrund des Aufrufes in unserem Mitteilungsblatt ein Helferkreis für Asylsuchende in Waischenfeld gefunden hat, der sich stetig erweitert. Es ist derzeit nicht zu erwarten, dass Asylsuchende unserer Gemeinde zugewiesen werden.

Aus diesem Helferkreis (Jana Hajje, Christiane Sternsdorff und Beate Pirkelmann) wurde nun die Idee geboren, eine Weihnachtsfeier unter dem Motto „**Marhaba in Waischenfeld**“ (Willkommen in Waischenfeld) für asylsuchende Familien aus dem Umkreis **am Samstag, 19. Dezember 2015 in der Sport- und Bürgerhalle** auszurichten. Vorgeesehen ist ein gemütliches Miteinander mit Mittagessen und nachmittags Kaffee und Kuchen / Plätzchen. Jeder, der will, kann hier mithelfen und einen Beitrag leisten, sei es persönlich oder mit Sach- und Geldspenden.

So werden benötigt:

- Kaffee- und Kuchen-/Plätzchenspenden, Süßigkeiten (Gebäck und Süßes bitte ohne Gelatine und Alkohol)
- bitte anmelden im Rathaus
- Sachspenden: gut gebrauchte Kleidung, Bettwäsche und Handtücher, Spielzeug, Schulbedarf sowie ungebrauchte Hygieneartikel
- Abgabe im Rathaus
- Geldspenden (Unkostenabdeckung)
- Barzahlung oder Überweisung auf das städtische Konto der Raiffeisenbank (IBAN DE03 7736 5792 0000 0108 04)

Spendenbescheinigungen werden gerne ausgestellt.

Diese Veranstaltung ist doch eine tolle Gelegenheit – gerade in unserem diesjährigen Jubiläumsjahr – um etwas Freude an andere Menschen, denen es momentan gar nicht gut geht – weiterzugeben. Unsere Stadt könnte ein positives Zeichen für mehr Toleranz und gegen Fremdenfeindlichkeit und Terrorismus setzen. Jegliche Unterstützung ist willkommen!

Edmund Pirkelmann,

1. Bürgermeister

Regelungen des städtischen Winterdienstes



Unser neuer Unimog

Leider kann uns unser langjähriges Winterdienstunternehmen Franz Stenglein aus Breitenlesau aus gesundheitlichen Gründen in der anstehenden Winterdienstperiode nicht mehr unterstützend zur Seite stehen. Da wir zudem in den letzten Tagen unseren neuen, noch leistungsfähigeren Unimog in Empfang nehmen konnten, haben wir veranlasst, dass der Winterdienst unter Einbindung des Maschinenringes Fränkische Schweiz neu aufgeteilt wird.

Für die Ortschaften Langenloh, Hannberg, Zeubach, Kugelau und Neusig wird künftig das Unternehmen Lukas Hofmann aus Kirchahorn den Winterdienst in den Ortsstraßen übernehmen.

Für die Ortschaften Köttweinsdorf, Eichenbirkig, Rabeneck, Heroldsberg, Saugendorf und die Stadt Waischenfeld war bisher bereits die Stadt selbst im Winterdienst tätig. Dieses Gebiet wird nunmehr um die Ortschaften Gösseldorf, Seelig, Schönhaid, Hubenberg, Breitenlesau und Siegritzberg erweitert.

Bei diversen Straßen in Waischenfeld kommt zusätzlich der Radlader mit zum Winterdiensteinsatz, vor allen Dingen in den Bereichen, in denen auch schon bisher der Unimog aufgrund der engen Straßenverhältnisse nicht tätig sein konnte.

Den Winterdienst für die Ortschaften Nankendorf und Löhltitz übernimmt weiterhin Herr Konrad Sebald, hier gibt es keine Veränderung.

Auch in diesem Jahr ist der städtische Bauhof bemüht, rechtzeitig alle Straßen zu streuen und zu räumen. Bereits ab 3.00 Uhr ist das Einsatzfahrzeug im Schichtbetrieb unterwegs. Leider kommt es immer wieder vor, dass Wendepunkte von parkenden Autos verstellt sind oder Fahrzeuge auf den zu räumenden Straßen abgestellt werden. Um Schäden an parkenden Fahrzeugen oder gegenüberliegenden Grundstücken zu vermeiden, können solche Straßenabschnitte leider nicht geräumt werden, da der Schneeflug eine gewisse Rangierbreite mit Sicherheitsabstand benötigt. Wir bitten die Anlieger im eigenen Interesse (zumindest in den Wintermonaten) die Fahrzeuge so abzustellen, dass sie für den Räum- und Streudienst kein Hindernis darstellen.

Beim Winterdienstunternehmen Franz Stenglein möchten wir uns ganz herzlich für die über 40-jährige lückenlose, stets zuverlässige und problemlose Räum- und Streuarbeiten in den Ortschaften Breitenlesau, Siegitzberg, Hubenberg, Goldhof, Schönhaid, Seelig und Gösseldorf bedanken.

Telefonische Erreichbarkeit:

Winterdienst Stadt Waischenfeld: Tel. 09202/9601-32
 oder 0151/74307320
 Herr Konrad Sebald: Tel. 09204/229
 Herr Lukas Hofmann: Tel. 0151/44336257



Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten

Rathaus

Mo., Di., Do., Fr 8.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Während der Winterzeit

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für das Mitteilungsblatt Nr. **12/2015** ist **der 9. Dezember 2015**.

Spendenaktion „Otmar Schnörer“

Auch heuer bitten wir wieder um Spenden für unseren ehemaligen Bauhofmitarbeiter Herrn Schnörer, der im Jahre 2000 beim Anbringen der Weihnachtsbeleuchtung schwer verunglückte. Die Spenden ermöglichen Herrn Schnörer die Heimfahrten von seiner Wohngemeinschaft in Stegaurach zu seiner Familie nach Nankendorf.

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Hollfeld-Waischenfeld-Aufseß eG (BLZ 773 657 92) Konto 40010804

IBAN: DE40773657920040010804

BIC: GENODEF1HWA

Spendenquittung:

Falls Sie eine Spendenquittung benötigen, stellen wir Ihnen diese gerne auf Antrag aus.

Fertigstellung Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender für das Jahr 2016 wurde fertiggestellt und kann ab sofort im Rathaus der Stadt Waischenfeld, Sekretariat eingesehen bzw. abgeholt werden.

Geschenkideen

Sie suchen noch ein Geschenk für Weihnachten oder Geburtstag? Wir möchten darauf hinweisen, dass Zehner- und Saisonkarten für die Freibadsaison 2016 bereits jetzt schon in der Kasse der Stadt Waischenfeld mit einer Ermäßigung von 10 % erhältlich sind.

Auch unsere Jubiläumsartikel, wie die Festschrift, die CD mit den Jubiläumsliedern, Krüge mit oder ohne Holzdeckel, Schirme, eignen sich gut zum Verschenken und erinnern an ein ereignisreiches Festjahr.

Blutspenderehrung in Bayreuth



Am 04.11.2015 wurden durch den BRK Kreisverband Bayreuth wieder Blutspender aus Stadt und Landkreis Bayreuth für Ihre Spendenbereitschaft geehrt. Aus unserer Stadtgemeinde wurde Herr Michael Hartmann für 50 Blutspenden ausgezeichnet. An der Ehrung nahm auch 1. Bürgermeister Edmund Pirkelmann teil.

Wichtiger Hinweis

Warnung vor kostenpflichtigen Eintragungen für Gewerbetreibende

In letzter Zeit werden Schreiben der Europe Reg Services Ltd., Leipzig an Gewerbetreibende verschickt, die eine Eintragung Ihres Gewerbes anbieten. Wir machen darauf aufmerksam, dass das Gewerbeverzeichnis „Waischenfeld.Gewerbe-Meldung.de“ in keinem Zusammenhang mit der Stadt Waischenfeld steht.

Auch möchten wir auf die enormen Kosten hinweisen (kleingedruckt). Von einer Eintragung sollte abgesehen werden.

Ländliche Entwicklung

Verfahren Wachsenstein

Markt Gößweinstein, Landkreis Forchheim

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat mit Flurbereinigungsbeschluss vom 20.10.2015 das Verfahren Wachsenstein angeordnet.

Der Flurbereinigungsbeschluss - mit Begründung - und eine Gebietskarte sind vom 28.11.2015 bis 11.12.2015 in der Stadt Waischenfeld, Marktplatz 1, 91344 Waischenfeld, ausgelegt und können dort während der Dienststunden durch die Beteiligten eingesehen werden.

Beste Aussichten für Sanierer

Landkreis Bayreuth berät kostenlos

Wer sich mit dem Gedanken trägt, seine alte Heizung durch eine neue ökologische und energiesparende Anlage zu ersetzen oder sein Haus grundlegend zu sanieren, sollte keine Zeit verschenken: Die Rahmenbedingungen für Sanierungen sind im Augenblick nämlich so gut wie nie zuvor! Bei der Planung steht den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Bayreuth die kostenlose Klimaschutzberatung mit Rat und Tat zur Seite.

Wie die Energieagentur Oberfranken e.V. mitteilt, stehen derzeit sowohl von Seiten des Bundes als auch durch den Freistaat Bayern erhebliche Mittel zur Verfügung, um Hausbesitzern bei energetischen Sanierungsmaßnahmen wirksam unter die Arme zu greifen. Dabei geht es nach Auskunft von Energieberater Jürgen Ramming nicht um „Peanuts“, sondern schnell um mehrere Tausend Euro.

Wer zum Beispiel seine alte Ölheizung durch einen Pelletskessel ersetzt, dazu einen Pufferspeicher installiert und zur Heizungsunterstützung auch noch Solarkollektoren aufs Dach baut, bekommt vom Staat schon allein im sogenannten „Marktanreizprogramm“ (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, BAFA) insgesamt mindestens 6.000 Euro Zuschuss. Üppig angehoben wurden im Sommer aber auch die Zuschüsse über die bundeseigene KfW-Bankengruppe. Wer sein Haus umfassend dämmt und saniert, erhält inzwischen bis zu 27.500 Euro Tilgungszuschuss - mehr als je zuvor. Den jüngsten Schub bekam die Wärmewende nun durch die Bayerische Staatsregierung, die seit Mitte September in ihrem „10.000-Häuser-Programm“ nun ebenfalls fördert - ergänzend zu BAFA und KfW: „Wer zum Beispiel besonders alte Heizkessel tauscht oder clevere Energiespeichersysteme einbaut, der kann vom Programm des Freistaats noch einmal zusätzlich mit bis zu 18.000 Euro profitieren“, so Ramming. Der gelernte Zimmermann, Bautechniker und Baubiologe berät im Landkreis Bayreuth nicht nur neutral, sondern auch absolut kostenlos. Im Rahmen der „Klimaschutzberatung“ übernimmt nämlich der Landkreis die Kosten für die Initialberatung von Privathaushalten zu 100 Prozent.

Wer Fragen zu Sanierung und Heizungstausch hat oder eine kostenlose und unabhängige Initialberatung vor Ort wünscht, erreicht den Klimaschutzberater der Energieagentur Oberfranken unter der Telefonnummer 09221 / 82 39 18.

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Stadt Waischenfeld

(Friedhofs- und Bestattungssatzung)

vom 04.11.2015

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr.1 und Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO – BayRS 2020-1-1-I) erlässt die Stadt Waischenfeld (nachstehend „Stadt“ genannt) folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Stadt Waischenfeld (Friedhofs- und Bestattungssatzung).

§ 1

Die Satzung über die öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Stadt Waischenfeld (Friedhofs- und Bestattungssatzung) vom 26.07.2006 wird wie folgt geändert:

§ 16 Ausmaße der Grabmäler und Einfassungen

(1) Grabmäler dürfen im Regelfall folgende Ausmaße nicht überschreiten:

auf dem Friedhof im **Stadtteil Waischenfeld**

4. bei Urnenreihengrabstätten (§ 12 Abs. 1) und Urnenwahlgrabstätten (§ 12 Abs. 2)

einfach: Höhe: 0,80 m, Breite: 0,40 m,

doppelt: Höhe: 0,80 m, Breite: 0,90 m.

§ 2

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waischenfeld, den 04.11.2015

STADT WAISCHENFELD

Pirkelmann

1. Bürgermeister

Satzung über die Erhebung von Gebühren

für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen der Stadt Waischenfeld (Friedhofsgebührensatzung)

vom 04.11.2015

Aufgrund von Art. 8 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (BayRS 2024-1-I) und Art. 22 Abs. 1 des Kostengesetzes (BayRS 2013-1-1-F) erlässt die Stadt Waischenfeld (nachstehend "Stadt" genannt) folgende

Satzung:

ERSTER TEIL

Allgemeine Vorschriften

§ 1 Gebührenpflicht und Gebührenarten

(1) Die Stadt erhebt für die Inanspruchnahme ihrer Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen Gebühren.

(2) Als Gebühren werden erhoben:

a) Grabgebühr § 4

b) Bestattungsgebühren § 5

c) Sonstige Gebühren § 6

§ 2 Gebührenschildner

(1) Gebührenschildner ist,

- a) wer zur Tragung der Bestattungskosten gesetzlich verpflichtet ist,
 - b) wer den Antrag auf Benutzung der Bestattungseinrichtung gestellt hat,
 - c) wer den Auftrag zu einer Leistung erteilt hat,
 - d) wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erwirbt.
- (2) Mehrere Gebührenschildner haften als Gesamtschildner.

§ 3 Entstehen und Fälligkeit der Gebühr

(1) Die Gebühr entsteht

- a) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. a mit der Inanspruchnahme der nach dieser Satzung gebührenpflichtigen Leistung,
- b) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. b mit der Bestätigung der Antragstellung durch die Stadt,
- c) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. c mit der Auftragserteilung,
- d) im Fall des § 2 Abs. 1 Buchst. d mit der Zuteilung des Nutzungsrechts.

(2) Die Gebühr wird mit Zustellung/Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

ZWEITER TEIL

Einzelne Gebühren

§ 4 Grabgebühr

(1) Die Grabgebühr beträgt pro Grabstätte für eine Nutzungsdauer von 20 Jahren

- | | |
|---|------------|
| a) Kindereinfachgrab | 80,00 € |
| b) Kinderdoppelgrab | 160,00 € |
| c) Reihengrab | 270,00 € |
| d) Familieneinfachgrab | 270,00 € |
| e) Familiendoppelgrab | 540,00 € |
| f) Familiendreifachgrab | 810,00 € |
| g) Familienvierfachgrab | 1.080,00 € |
| h) Urneneinfachgrab, auch Urnenreihengrab | 170,00 € |
| i) Urnendoppelgrab | 340,00 € |
| j) Urnensammelgrabstätte (Urnengrabwiese) | 170,00 € |

(2) Für eine Verlängerung des Grabnutzungsrechts (Abs. 1 a) und b) sowie d) bis i)) wird ein anteiliger Jahresbetrag erhoben, der sich aus den in Abs. 1 genannten Beträgen errechnet.

(3) Erstreckt sich eine Ruhefrist über die Dauer des Grabnutzungsrechts der Absätze 1 bzw. 2 hinaus, so ist die zur Verlängerung des Nutzungsrechts festgesetzte Gebühr anteilig bis zum Ablauf der Ruhefrist im Voraus zu entrichten.

(4) Bei vorzeitigem Verzicht auf ein Grabnutzungsrecht erhält der Verzichtende keine Grabgebühr zurückerstattet.

§ 5 Bestattungsgebühren

- | | |
|---|----------|
| (1) Tätigwerden der Leichenträger, einschließlich Grablegung je Träger | 35,00 € |
| (2) Sargbereitstellung zur Aussegnung und Beerdigung, incl. Läuten | 70,00 € |
| desgleichen bei Urnen, einschließlich Urnenträger | 70,00 € |
| (3) Grabherstellung für Reihen- oder Wahlgrab (Aushub, Verfüllung, Erdabfuhr) | 615,00 € |
| bei Tieferlegung zzgl. | 140,00 € |
| Kindergabherstellung | 170,00 € |
| Urnengrabherstellung | 105,00 € |
| Urnentiefengrabherstellung | 170,00 € |
| Urnensammelgrabherstellung | |
| einschl. Grablegung | 105,00 € |
| Frostzuschlag bei Reihen- oder Wahlgrabherstellung | 70,00 € |
| Frostzuschlag bei Urnengrabherstellung | 30,00 € |
| (4) Benutzung des Leichenhauses, einschl. Vorplatz | |
| - je angefangener Tag | 50,00 € |
| desgleichen bei Urnenaufbewahrung | |
| - pauschal | 75,00 € |
| (Die Beträge gelten nur bei Verstorbenen, die außerhalb der Städtischen Friedhöfe beigesetzt werden.) | |
| Leichenhausreinigung einschl. Vorplatz | 45,00 € |
| (5) Benutzen der Leichenkühlzelle | |
| je angefangenem Tag | 30,00 € |

§ 6 Sonstige Gebühren

- (1) Erlaubnis zur Errichtung von Grabmälern (Grabstein/Einfassung/Abdeckung) 2 % der Anschaffungskosten einschl. der darin enthaltenen Mehrwertsteuer, höchstens jedoch 150,00 €.
- (2) Erlaubnis zur Ausübung sonstiger gewerblicher Arbeiten im Einzelfall 35,00 €
Erlaubnis zur Ausübung sonstiger gewerblicher Arbeiten jährlich 140,00 €
- (3) Grabbrief (auch bei Umschreibung oder Verlängerung) 15,00 €
- (4) Genehmigung zum Erwerb einer Grabstelle für Auswärtige 215,00 €
- (5) Für sonstige Leistungen, die in dieser Satzung nicht aufgeführt sind, werden gesonderte Vereinbarungen über die Kostenerstattung getroffen. Das für solche Leistungen erhobene Entgelt bestimmt sich nach den tatsächlichen Aufwendungen. Das gilt auch dann, wenn eine Vereinbarung nicht getroffen wurde.

DRITTER TEIL**Schlussbestimmungen****§ 7 In-Kraft-Treten**

- (1) Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung der Stadt Waischenfeld vom 26.07.2006, zuletzt geändert am 30.07.2009 außer Kraft.

Waischenfeld, den 04.11.2015

STADT WAISCHENFELD

Pirkelmann

1. Bürgermeister

**Wir gratulieren****Zum Geburtstage**

01.12.2015	Distler Anna, Siegritzberg 14	80 Jahre
01.12.2015	Richter Barbara, Siegritzberg 5	87 Jahre
03.12.2015	Grassinger Martha, Hubenberg 32	75 Jahre
06.12.2015	Körper Anna, Vorstadt 44	90 Jahre
09.12.2015	Deller Roswita, Gösseldorf 8	75 Jahre
10.12.2015	Keller Katharina, Zeubacher Str. 14	71 Jahre
11.12.2015	Kathke Christa, Am Löwenstein 12	81 Jahre
12.12.2015	Bezold Ludwig, Gösseldorf 8	76 Jahre
13.12.2015	Keilholz Margarete, Nankendorf 28	87 Jahre
15.12.2015	Bezold Maria, Gösseldorf 22	83 Jahre
16.12.2015	Dormann Johann, Siegritzberg 8	74 Jahre
18.12.2015	Ritter Emma, Nankendorf 25	88 Jahre
19.12.2015	Dinkel Johann, Vorstadt 20	75 Jahre
19.12.2015	Düngfelder Baptist, Hubenberg 9	88 Jahre
21.12.2015	Wolf Ludwig, Löhlietz 22	74 Jahre
22.12.2015	Fiedler Alfred, Nankendorf 27	71 Jahre
23.12.2015	Stähler Günter, Doos 23	77 Jahre
26.12.2015	Polster Anna, Hubenberg 22	88 Jahre
27.12.2015	Bäuerlein Katharina, Breitenlesau 5	75 Jahre
28.12.2015	Bauer Georg, Hubenberg 7	79 Jahre
30.12.2015	Kohlmann Margareta, Langenloh 23	83 Jahre

Familienanzeigen!

Egal zu welchem Anlass –
teilen Sie es jedem in Ihrer Heimat-
und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

**Standesamtliche
Nachrichten****Geburt**

Am 30.10.2015

Marlon Bützler, Sohn von Lisa Bützler und Marcel Marcks,
Mönchsgrund 18

Sterbefälle

Am 25.10.2015

Karl Grüner, Hannberg 1

Am 30.10.2015

Johann Huppmann, Hauptstr. 18

Wissenswertes**Tagesmütter/Tagesväter gesucht!**

der Landkreis Bayreuth

Vielfalt & Visionen

Haben Sie Spaß am Umgang mit
Kindern und können sich vorstellen,

Kinder tagsüber auf selbständiger Basis bei sich zuhause zu
betreuen?

Dann bewerben Sie sich um einen Platz im Qualifizierungskurs
für Tagespflegepersonen, der ab Februar 2016 wieder startet.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Landratsamt Bayreuth, Fachbereich Jugend und Familie, Frau
Andrea Bayer, Tel. 0921/728-461 oder unter
www.landkreis-bayreuth.de

Bayerischer Bauernverband Bayreuth**Veranstaltungen**

Mi 02.12.15 **Zukunftsmodell Landwirtschaft**
19.30 Uhr Plankenfels, Gasthaus Schreyer

Programm Umweltstation Lias-Grube**Kinder, Jugend, Erwachsene und Familien****Treffpunkt für Veranstaltungen**

Die Übersichtstafel mit dem Symbol Gelbbauchunke am Ein-
gang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube Unter-
stürmig, Lias-Grube 1, 91330 Eggolsheim

Kosten: 4,00 Euro und 0,50 € Ermäßigung für Mitglieder des
Fördervereins

Anmeldung: Anmeldung per Telefon unter 09545 950399 oder
per Mail an info@umweltstation-liasgrube.de

02.12. Winterzwerge: Weihnachtsbäckerei

Heute wird der süße Duft von Bratäpfeln, gebrannten Mandeln
und Plätzchen durch die Lias-Grube ziehen, denn in der Weih-
nachtsbäckerei wird geschlemmt!

Mittwoch, 14:30-16:30

Für Kinder ab 3 Jahren mit einer kostenpflichtigen Begleitperson

Kosten: 4 € pro Person. Bitte um telefonische Anmeldung unter 09545 950399

16.12. Winterzwerge: Weihnachtsbaum für Tiere

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und alle freuen sich auf Weihnachten. Wir schenken den Tieren in der Lias-Grube einen köstlich geschmückten Baum mit Dingen, die ihnen gut schmecken. Du kannst auch ein leckeres Geschenk für die Tiere in deinem Garten mitnehmen.

Mittwoch, 14:00-16:00

Für Kinder ab 3 Jahren mit einer kostenpflichtigen Begleitperson

Kosten: 4 € pro Person. Bitte um telefonische Anmeldung unter 09545 950399

14.01.2016 Fachsprechstunde: Modernisierung mit Augenmaß - Baubiologische Lösungen für die Sanierung

Jede Altbausanierung hat ihre eigenen Rahmenbedingungen. Der Vortrag zeigt mit vielen Bildern wie es gelingen kann, trotz Modernisierung den Charme und Charakter des Hauses zu bewahren, und gleichzeitig baubiologischen Wohnkomfort zu schaffen. Den Details wie Dach, Fassade, Fenster und Türen wird dabei besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Referent: Karin Raab, Dipl. Betriebswirtin, M.A. Denkmalpflege und Baubiologin IBN

Donnerstag, 19:30

Für Erwachsene

Ort: Seminarraum der Umweltstation Lias-Grube

Beitrag gegen Spende. Bitte um telefonische Anmeldung unter 09545 950399

28.01.2016 Fachsprechstunde: Wege zum wohngesunden Bauen und Sanieren - Baustoffe und Ihre Eigenschaften

Ein behagliches, wohngesundes und schimmelfreies Wohnumfeld in Neubau und Sanierung ist kein Zufall: Durch die Wahl der Baustoffe entscheiden Sie selbst über Wohngesundheits, Raumklima, akustische und energetische Eigenschaften. Lernen Sie an ausgewählten Beispielen die Grundlagen des baubiologischen Bauens kennen.

Referent: Ulrich Bauer, Dipl.-Ing Architekt und Baubiologe IBN

Donnerstag, 19:30

Für Erwachsene

Ort: Seminarraum der Umweltstation Lias-Grube

Beitrag gegen Spende. Bitte um telefonische Anmeldung unter 09545 950399

Rund um die Neubürg

Geschenkidee: Neubürgtee – von Waischenfelder Kräuterexpertin

Wenn Sie noch ein Geschenk vielleicht etwas aus der Region für Weihnachten suchen? – Wir empfehlen unseren **Neubürg-Tee**.

Sie können den Tee bei uns in der Geschäftsstelle oder bei den Touristinformationen erwerben. Der Tee besteht aus Kräutern, die „Rund um die Neubürg“ wachsen und ist frei von Zusatz- und Aromastoffen.

Weihnachtsmärkte: Was ist los rund um die Neubürg?

28.- 29.11. Eichenbirkig, Gut Schönhof, 9.00 – 13.00 Uhr, am 29.11. von 12.00 – 18.00 Uhr

28.11. Plankenfels, TSV Sportheim, 15.00 Uhr

29.11. Aufseß, Schloss Unteraufseß, 13.30 – 18.00 Uhr

29.11. Hollfeld, Marienplatz und Unterer Markt und Spitalplatz, 10.00 – 17.00 Uhr

29.11. Eckersdorf, Adventsmarkt, 14.00 Uhr

06.12. Obernsees, Weihnachtlicher Thermenmarkt, ab 9.30 - 16.30 Uhr

06.12. Waischenfeld, Bischof-Nausea-Platz, 10.30 – 18.00 Uhr

06.12. Mistelbach, Förderverein Evang. Kindertageseinrichtung und Volksschule; Weihnachtsmarkt „Rund um die ev. Kirche“; ab 12.30 Uhr

Aus dem Newsletter der Region Bayreuth

Region Bayreuth als Klimaschutz-Kompetenzregion gefragt

Die Region Bayreuth gilt inzwischen deutschlandweit und international als Vorreiter- und Kompetenzregion in Sachen kommunaler Klimaschutz. Allein im November 2015 stand die Region Bayreuth dreimal im Fokus überregionalen Interesses.

So wurde die Region in einen nationalen „Arbeitskreis kommunaler Klimaschutz“ berufen, der sich aus vorbildlichen, kreativen klimaaktiven Kommunen zusammensetzt. Auch international ist die Expertise aus Bayreuth gefragt: Der Klimaschutzmanager des Landkreises Bernd Rothammel referierte beispielsweise im November 2015 in Budapest auf einer Tagung zum „Kommunalen Klimaschutz in Deutschland“ und hatte Gelegenheit die Klimaschutzstrategie des Landkreises ungarischen und deutschen Kommunalpolitikern vorzustellen.

Die Stadt und der Landkreis Bayreuth erhalten seit Jahresanfang im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ Fördermittel vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Es konnten bereits etliche Projekte umgesetzt werden:

Im Landkreis Bayreuth beispielweise wurde unter dem Titel „Vielfalt macht uns stark - Miteinander“ eine großflächige Plakaktion gestartet. Acht Motive präsentieren Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Die abgebildeten Paare zeigen, dass Integration in allen Alters- und Berufsgruppen stattfindet und bestens funktioniert: Die Plakate können kostenlos bei der Regionalen Entwicklungsagentur angefordert werden.

Der Kurzfilm „Wege, Wurzeln, Wünsche“ präsentiert Kinder und Jugendliche aus der Übergangsklasse an der Mittelschule Weidenberg. Das Besondere an den Protagonisten: Sie sind aus ihren Heimatländern nach Deutschland geflüchtet. Ihre Wege waren dabei gefährlich und von schlimmen Erlebnissen geprägt. Doch der Film zeigt die Kinder und Jugendlichen aus Syrien, dem Kosovo oder Aserbaidschan in ihrem jetzigen Leben bei uns. Hier haben sie Freunde gefunden, spielen, lachen und haben Wünsche für ihre Zukunft, die vom Fahrradfahren bis zur Ausbildung zum Polizisten reichen. Der Film kann für eine Vorführung angefordert werden.

In der Stadt Bayreuth wurde in Kooperation mit der Spielvereinigung Oberfranken Bayreuth das Projekt „TorzurWelt“ ins Leben gerufen. Es sollen sportliche Werte, verschiedene kulturelle Einblicke und eine bestmögliche Sprachbildung vermittelt werden. Diese Ziele sollen durch die drei Säulen des Fußballtrainings, der Kulturförderung und der Sprachbildung erreicht werden.

Wer Interesse hat und sogar selbst vielleicht für das kommende Jahr 2016 eine Projektidee zur Förderung vorschlagen möchte, kann mit den Koordinierungsstellen im Landratsamt oder bei der Stadt Kontakt aufnehmen:

Für den Landkreis Bayreuth: Detlev Schmidt: Tel.: 0921 728 341, detlev.schmidt@lra-bt.bayern.de oder Silvia Herrmann: Tel.: 0921 728 455, demokratie-leben@lra-bt.bayern.de

Für die Stadt Bayreuth: Marion Schriefer: Tel.: 0921 251120, marion.schriefer@stadt.bayreuth.de oder Schoko e.V. Bayreuth, Livia Sadeghi-Mehr Tel.: 0921 251121, demokratie@schoko-bayreuth.de

Förderprogramm „Jugend hilft“

Soziales Engagement ist nicht selbstverständlich, sondern einzigartig! Der JUGEND HILFT! Fonds unterstützt deshalb soziale Projekte von Kindern und Jugendlichen mit bis zu 2.500 Euro pro Jahr, in einem bundesweiten Wettbewerb sowie bei praxisorientierten Workshops.

JUGEND HILFT! fördert soziale Projekte

- bei denen sich Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 21 Jahren zum Ziel gesetzt haben, sich mit ihren eigenen Ideen gegen Kinderarmut zu engagieren. Dabei kann das Engagement auf drei Ebenen ansetzen: direkt beim Kind, bei der Familie oder dem sozialen Umfeld.
- die eigeninitiiert, von Kindern und Jugendlichen organisiert werden.
- die ehrenamtlich getragen werden.

Infos unter: www.jugendhilft.de

Pamira 2016

Entsorgen Sie kostenlos leere Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen mit dem PAMIRA-Zeichen sicher, kontrolliert und umweltgerecht.

Alle Sammelstellen und Termine unter:

www.pamira.de



Städt. Tourist-Information

Tourist-Information Öffnungszeiten

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.....	9.00 - 12.00 Uhr
.....	13.00 - 16.00 Uhr (Ferienzeit)
Mo., Di., Do.....	9.00 - 12.00 Uhr
.....	— (außerhalb der Ferienzeit)
Mi.....	9.00 - 12.00 Uhr
Freitag.....	9.00 - 12.00 Uhr
Telefon:.....	09202/9601-17
Fax:.....	09202/9601-29
e-mail:.....	tourist-info@waischenfeld.bayern.de

Waischenfelder Adventskalender

Der Waischenfelder Adventskalender muss heuer wegen mangelnder Beteiligung leider entfallen.

Neue Internetseite der Tourismusregion Fränkische Schweiz

Benutzerfreundliche Navigation, optimiert für alle Endgeräte, ein neues Tourenportal und vieles mehr unter www.fraenkische-schweiz.com!

Erleben, Schmecken, Wohlfühlen: Die Fränkische Schweiz wird ab sofort für jeden Besucher digital noch besser erlebbar. Die Webseite wurde von der Tourismuszentrale umfassend überarbeitet und geht rechtzeitig für die neue Saison 2016 an den Start: Ein modernes Design, die Optimierung für mobile Endgeräte, eine benutzerfreundliche Navigation und demnächst ein neues Onlinebuchungssystem sind nur einige der vielen Neuerungen, die Einheimische, Tagesgäste und Urlauber gleichermaßen ansprechen sollen.

Durch die **übersichtliche Struktur mit zentralem Suchfeld** finden sich Interessierte auf der Startseite ab sofort viel schneller zurecht.

Die neue Internetseite soll Besuchern schon beim ersten Blick auf den Bildschirm, das Tablet oder das Smartphone für die Region begeistern – mit professionellem Bildmaterial und vielen Inspirationen für Ausflüge und Attraktionen, die individuelle Wünsche und Vorlieben berücksichtigen.

Über die **drei neuen Kategorien Erleben – Schmecken – Wohlfühlen** sind Gäste nur noch wenige Klicks entfernt von interessanten Zielen, Veranstaltungen oder freien Unterkünften vor Ort. Die Tourismuszentrale will dadurch zusätzliche Tages- und Übernachtungsgäste gewinnen, um den Tourismus in der Region weiter anzukurbeln. Drei authentische Vertreter – eine einheimische Familie, eine erfolgreiche Braumeisterin und ein begeisterter Stammgast – geben den jeweiligen Kategorien ein Gesicht.

Bei der Suche nach Wanderungen, Radtouren und Ausflügen mit dem Mountainbike liefert ein **neues Tourenportal** passgenaue Ergebnisse. Gäste können ihre bevorzugte Tour dort aussuchen oder auch selbst eine Route zusammenstellen, als GPS-Track auf Handy oder Navigationsgerät laden oder als PDF ausdrucken. Über den angeschlossenen **Online-Shop** stehen Info-Broschüren zu sämtlichen Freizeitaktivitäten, Wander- und Radkarten sowie Geschenkartikel – auch zum Jubiläum „500 Jahre Bayerisches Reinheitsgebot“ – schnell und einfach zur Verfügung.

Und **noch eine wertvolle Neuerung**: Alle Veranstaltungen der Region, die im bereits etablierten Veranstaltungskalender FO:KUS eingepflegt sind, werden nun auch auf der neuen Homepage der Tourismuszentrale angezeigt.

Wichtig für die Teilnehmer des Gastgeberverzeichnisses der Fränkischen Schweiz: Als nächster Schritt soll ab dem 1. Quartal 2016 die Möglichkeit bestehen, das neue Onlinebuchungssystem im-web.de zu nutzen. Dieses sorgt dann für die gleichzeitige Buchbarkeit auf verschiedenen Kanälen. Informationsveranstaltungen dazu finden im neuen Jahr statt.

Für die angeschlossenen Orte und Kooperationspartner bietet die Tourismuszentrale Fränkische Schweiz außerdem eine **White-Label-Lösung** der Internetseite an, deren technische Vorteile heute bereits jetzt schon die Fränkische Toskana und demnächst auch Forchheim, Eggolsheim, Ebermannstadt, Gößwein und das Wiesental nutzen werden. Sie bietet eine entscheidende Unterstützung im Arbeitsalltag, da u.a. alle Informationen, einmal in die zentrale Datenbank eingepflegt, überall zeitgleich aktualisiert werden.

Schauen Sie einfach vorbei und erleben Sie die neue Internetseite der Region www.fraenkische-schweiz.com mit eigenen Augen!



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

bei Notfällen 112

Hinweis zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zur verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

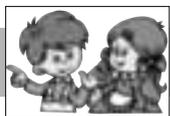
Zahnärztlicher Notfalldienst

In der Praxis: von 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr
In der übrigen Zeit (0.00 – 24.00 Uhr) Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes.

Die Tonbandansage für den Notdienst ist an den eingeteilten Tagen unter der Telefonnummer 0921/761647 zu hören. Der Notdienst kann für alle Bereiche im Internet nachgelesen werden unter: www.notdienst-zahn.de

Dezember

- 05./06.12.2015 Dr. Fröhlich Norbert, 95444 Bayreuth, Bismarckstr. 50, 0921 / 65440
- 12./13.12.2015 Dr. Gollner Martin, 95444 Bayreuth, Karl-Marx-Str. 8, 0921 / 2305010
ZA Stöhr Frederik, 95463 Bindlach/OT Ramsenthal, Alte Bahnhofstr. 9, 09208 / 218 u. 0176 / 84087511
- 19./20.12.2015 Dr. Grüner Thomas, 95445 Bayreuth, Bamberger Str. 64a, 0921 / 3458
- 24.12.2015 Dr. Königsreuter Kristina, 95444 Bayreuth, Friedrichstr. 53, 0921 / 61040
Dr. Selesko Lawrence, 95463 Bindlach, Lehenstr. 12, 09208 / 57402 u. 0172 / 2012699
- 25.12.2015 Dr. Krippner Oliver, 95444 Bayreuth, Badstr. 27, 0921 / 64634 u. 0170 / 2365111
Dr. Spengler Ingo, 95511 Mistelbach, Potensteinstr. 10, 09201 / 1502 u. 09279 / 977448
- 26.12.2015 Dr. Kubisch Volker, 95447 Bayreuth, Schwindstr. 40, 0921 / 63448 u. 0921 / 65700
ZA Stöhr Frederik, 95463 Bindlach/OT Ramsenthal, Alte Bahnhofstr. 9, 09208 / 218 u. 0176 / 84087511
- 27./28.12.2015 Dr. Kunze Moritz, 95444 Bayreuth, Maximilianstr. 26, 0921 / 54511 u. 0921 / 99951
Dr. Szonda Kinga, 96142 Hollfeld, St.-Kunigunden-Str. 1, 09274 / 9630
- 29./30.12.2015 Dr. Lindner Klaus, 95444 Bayreuth, Schützenplatz 2, 0921 / 62959
Dr. Täuber Holger, 95463 Bindlach, Lehengraben 22, 09208 / 6270
- 31.12.2015 ZA Mergner Matthias MSc, 95448 Bayreuth, Sankt Georgen 29, 0921 / 721682
ZA Klinskisch Andreas, 95466 Weidenberg, Nikolaus-Höfer-Str. 2, 09278 / 7749484 u. 0175 / 1944523



Kindertagesstätte

Adventszeit in der Kita

Advent, ADVENTUS – die Ankunft des Herrn

Advent bedeutet auch eine Zeit des Wartens und sich vorbereiten, aber auch voller Gegensätze:

Ruhe, Besinnlichkeit – Weihnachtsstress

Vorfriede - Spannung aushalten

Neugierde - Abwarten können

Stille - trotzdem viele Lieder

volle Hände – leere Hände

Heimat haben – ein zu Hause suchen

Aber besonders warten – warten auf das Kind.

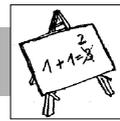
All dies wollen wir gemeinsam mit den Kindern erfahren und in unser Herz aufnehmen. Ruhe, leere Hände – nur leere Hände können das Wunder der Weihnacht begreifen, zumal dann, wenn sie zu einem Herzen gehören, dass sich nichts sehnlicher wünscht, als mit dem Geheimnis von Weihnachten in Berührung zu kommen.

In vielen Geschichten, Liedern und anderen Aktionen bereiten wir uns auf Weihnachten vor.

Gerade in unserer heutigen Zeit gewinnt auch die Herbergssuche von Maria und Josef wieder eine neue Bedeutung.

Öffnen wir uns gemeinsam! Machen wir uns auf den Weg und freuen uns auf die Geburt des Kindes.

Eine Besinnliche Adventszeit wünscht das Kita-Team St. Elisabeth.



Schulnachrichten

Fachoberschule „Fränkische Schweiz“

Informationsabend

Die private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Ebermannstadt lädt am Donnerstag, **den 28.1.2016 um 18.30 Uhr zu ihrem zweiten Informationsabend** zum Übertritt an die Fachoberschule ein.

An der FOS „Fränkische Schweiz“ können folgende Ausbildungsrichtungen besucht werden:

- Sozialwesen
- Gestaltung
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

Bei der Fachoberschule handelt es sich um eine berufliche Oberschule, die Schülern mit mittlerer Reife in 2 Jahren ein allgemeines Fachabitur ermöglicht.

Schulleitung und Lehrkräfte stellen die Ausbildungsrichtungen vor und zeigen beruflich orientierte Wege zur Hochschulreife auf.

Nähere Informationen zur FOS „Fränkische Schweiz“ und über die Ausbildungsrichtungen erhalten Sie unter www.senivita-schulen.de.

Persönlich erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 09194/722279-0 oder unter haberl.b@senivita.de.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 30.01.2016, öffnet die staatlich anerkannte private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Ebermannstadt von 10-14 Uhr ihre Türen.

In dieser Zeit haben interessierte Jugendliche und ihre Eltern Gelegenheit, in den drei Schulgebäuden rund um den Kirchenplatz den regulären Unterricht zu besuchen, an Aktionen und Experimenten der verschiedenen Ausbildungsrichtungen teilzunehmen und sich von Schülern, Eltern und Lehrern Fragen zur Schullaufbahn und dem Unterricht an der FOS beantworten zu lassen.

Im Schuljahr 2016/17 können Schülerinnen und Schüler in Ebermannstadt aus folgenden 3 Ausbildungsrichtungen wählen:

- **Gestaltung**
- **Sozialwesen**
- **Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie**

Die SMV sorgt für das leibliche Wohl und Eltern, Lehrer und Schüler stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Die Fachoberschule ist eine zeitgemäße, Praxis und Theorie verbindende Schulform, um in zwei Jahren zur Fachhochschulreife zu gelangen, um zu studieren oder seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt wirksam zu verbessern. Die private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ folgt als staatlich anerkannte Fachoberschule in allen Bedingungen und Vorgaben denen von staatlichen oder kommunalen Fachoberschulen.

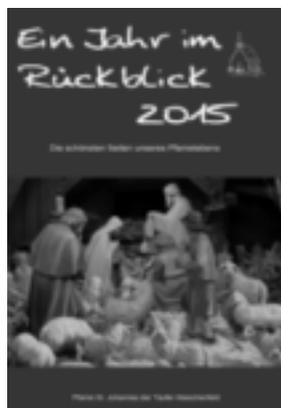


Kirchliche Nachrichten

Jahresrückblick 2015 Pfarrei Waischenfeld



Der Jahresrückblick der Pfarrei enthält Beiträge aus dem Pfarrleben mit vielen Bildern und Informationen.



DIE IDEALE
GESCHENKIDEE ZU
WEIHNACHTEN

Erhältlich ab Samstag,
12.12.2015 (3. Advent),
nach den Gottesdiensten
am Wochenende.

Weitere Verkaufsstellen:
Pfarrbüro
Schreibwaren Wolf

Preis: 4,00 €



Adventskaffee

Herzliche Einladung ins Pfarrheim am Sonntag, 6. Dezember 2015

Die Pfarrei St. Johannes Baptista lädt ganz herzlich ein ins Pfarrheim am Sonntag, den 6. Dezember. Nach dem Gottesdienst können Sie im Pfarrheim eine Kleinigkeit essen und am Nachmittag Kaffeetrinken mit Kuchen, Stollen und Lebkuchen.

Ebenso findet der Verkauf von selbstgebackenen Plätzchen und Bastelsachen statt.

*Einen gemütlichen 2. Advent wünscht
die Pfarrei St. Johannes Baptista*

Was
Wann
Wo

Veranstaltungskalender

Monat: Dezember

So 06.12.

10.30 Uhr

Weihnachtsmarkt und Adventsmarkt in Waischenfeld, Tourist-Information W'feld, Pfarrei St. Johannes der Täufer Waischenfeld

Di 08.12.

14.00 Uhr

Seniorenachmittag im Pfarrheim, Pfarrei St. Johannes der Täufer Waischenfeld

Fr 11.12.

Waischenfeld leuchtet - ein Schwarzlichtprojekt (Theater u. Galerie), Grundschule Waischenfeld in Zusammenarbeit mit Ute Baumann

Sa 12.12.

Weihnachtsfeier, Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld

Sa 26.12.

17.00 Uhr

Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Waischenfeld, Gesangverein Waischenfeld

Mo 28.12.

18.00 Uhr

Traditionelle Raunachtwanderung, Fränkischer Albverein „Edelweiß“ Waischenfeld

Di 29.12.

ab 8.00 Uhr

ab 12.00 Uhr

Ewige Anbetung in Waischenfeld, Pfarrei Waischenfeld

Stadtkapelle

Pfarrkirche

Do 31.12.

17.00 Uhr

Ewige Anbetung in Nankendorf, Lichterprozession, Pfarrei Nankendorf, Freiwillige Feuerwehr Nankendorf

Do 31.12.

20.00 Uhr

Silvesternight in der Sport- und Bürgerhalle, Stadt Waischenfeld



Vereine und Verbände

An alle Vereine & Institutionen

Weihnachten rückt näher..



Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können? Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihr Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Rentenversicherung

Gemeinsamer Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Am **Dienstag, den 26.01.2016**, findet in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/9601-15 (Frau Mühlhäußer) vereinbart werden.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

VdK-Kreisverband

Außensprechtage

Nur nach telefonischer Vereinbarung bei:

Kreisverband Bayreuth

Richard-Wagner-Str. 36

95444 Bayreuth

Telefon: (0921)-759870 – Telefax (0921)-7598744

E-Mail: bayreuth@vdk.de

Zusätzlich findet am zweiten Mittwoch im Monat, von 8.00 – 10.00 Uhr ein Sprechtag im Rathaus Hollfeld statt. Auch hier wird um telefonische Vereinbarung eines Termins beim Kreisverband in Bayreuth gebeten.

Kostenloser Nikolausbesuch

Die Freien Wähler Stadt und Land Waischenfeld e.V. bieten wieder einen kostenlosen Nikolausbesuch mit Knecht Ruprecht an. Anmeldungen sind nur für Samstag, den 5. Dezember möglich. Bitte telefonisch bei Hans-Jürgen Fiedler (Tel. 09202-1246) melden. Anmeldeschluss ist Donnerstag der 03.12.2015.

Aufruf der Malteser Jugend

Sie haben in Ihrer Verwandtschaft, Nachbarschaft oder Ihrem Freundeskreis alleinstehende oder ältere Menschen, Menschen in außergewöhnlichen Lebenssituationen, die sich über ein Essen der Malteser-Jugend freuen?

Wie schon in den letzten Jahren möchten wir auch dieses Mal zu Weihnachten unsere Aktion „**WEIHNACHTEN FÜR ALLE**“ durchführen.

Wenn Sie jemandem hiermit eine besondere Weihnachtsfreude beschern möchten, melden Sie sich bitte bei Elke Klaus bis zum **12.12.2015 unter Tel: 09202/1762**.

Das Weihnachtsmenü wird von uns am **26.12.2015** zubereitet und zwischen **11:30 Uhr und 13:00 Uhr** ausgeteilt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine fröhliche und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Malteser-Jugend Waischenfeld

Wenn Sie uns bei dieser Aktion unterstützen möchten, sagen Sie uns bitte Bescheid.

Wir freuen uns über jegliche Hilfe und bedanken uns bei allen schon im Voraus.

Die Seele baumeln lassen

Vorweihnachtlicher Adventsnachmittag

im Haus Aufseßtal, Doos 17, 91344 Waischenfeld

Am Sonntag, dem 13.12.2015 laden die Bewohner und Mitarbeiter des Hauses Aufseßtal die Bevölkerung zu einem offenen Adventsnachmittag ab 13.00 Uhr in ihr Haus nach Doos ein.

Im Mittelpunkt stehen vielfältige Angebote zur Entspannung und der Muße, wie unterschiedliche Kreativangebote für Kinder und ein Weihnachtsbasar.

Auf dem Markt der Begegnung besteht die Möglichkeit, sich bei weihnachtlichen Leckereien zu stärken.

Für die musikalische Umrahmung sorgt der Posaunenchor Egloffstein.

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier



**AM SAMSTAG
12.12.2015**

Sport- und Bürgerhalle
Waischenfeld

-> Beginn 18:30 Uhr <-

Brotzeitversteigerung
...und weitere Aktionen



Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder,
Eltern, Verwandte, Gönner und Unterstützer
des Vereins!

VdK-Weihnachtsfeier

Der VdK OV Waischenfeld lädt am **Sonntag, den 13.12.2015** zur Weihnachtsfeier ein.

Die Feier findet in der Gastwirtschaft der Familie Polster in Hubenberg statt.

Beginn: 15:00 Uhr. Eingeladen sind alle Mitglieder des OV sowie deren Begleitpersonen.

Es lädt ein die Vorstandschaft.

1. Vorsitzender Herbert Schüpferling

Bei Bedarf kann ein Fahrdienst organisiert werden.

Terminänderung Königsproklamation Schützenverein Tell Löhltitz e.V.

Die Königsproklamation des Schützenvereins Tell Löhltitz e. V. findet am 19. Dezember 2015 statt. Die Abholung der Könige beginnt um 17.30 Uhr am Dorfplatz. Um 19.00 Uhr Königsses- sen im Schützenhaus mit anschließender Preisverteilung.

Weihnachtskonzert

Am 2. Weihnachtsfeiertag 26.12. findet um 17.00 Uhr wieder das traditionelle Weihnachtskonzert des Gesangverein Waischenfeld in der Stadtpfarrkirche Waischenfeld statt.

Außer der Chorgemeinschaft Gesangverein Waischenfeld/Kirchenchor St. Burkard Oberailsfeld wirken mit und garantieren für ein abwechslungsreiches Programm: die Waischenfelder Burgmadla, Luisa & Susanne, Belcanto Vocale, der Musikverein Waischenfeld, die Waischenfelder Turmbläser, Josef Weis (Orgel), Adolf Hofmann (Tenor) und Monika Reinwand (Texte).

Ein Eintritt wird nicht erhoben. Über eine Spende am Ende des Konzertes würden sich die Mitwirkenden sehr freuen.